

Inhaltsverzeichnis

A. Beratungshighlights zum Ertragsteuerrecht der Personengesellschaften (Dr. Martin Strahl)	9 – 41
I. Übertragung von Wirtschaftsgütern zwischen Schwesterson- gesellschaften und gesetzgeberische Reaktion	9 – 16
II. Steuerrechtliche Anerkennung einer kapitalabweichenden Gewinnverteilung	17 – 19
III. Neues zur Aufwärtsabfärbung des § 15 Abs. 3 Nr. 1 EStG	20 – 26
1. Aufwärtsabfärbung ohne Bagatellregelung und ohne Gewerbe- steuerpflicht	20 – 23
2. Gewerbliche Infektion auch bei nur verrechenbaren Verlusten gem. § 15a EStG	23 – 26
IV. Kein Verlust eines verrechenbaren Verlusts auf Grund von § 8c Abs. 1 KStG	26 – 28
V. Kein konkludenter Übergang einer Erbengemeinschaft in eine GbR	29 – 32
VI. Notwendiges Sonderbetriebsvermögen II und funktional wesentliche Betriebsgrundlagen – Abgrenzung und Folgen für die Beratungspraxis	32 – 37
VII. Unentgeltliche Übertragung eines verpachteten Gewerbebetriebs – Denkbare Rechtsfolgen	38 – 41
B. Neuerungen bei der Thesaurierungs- und Optionsbesteuerung von Personengesellschaften (Dr. Guido Bodden)	42 – 58
I. Einleitung	42
II. Änderungen des § 34a EStG	42 – 52
1. Überblick	42, 43

2.	Verzinsung	43
3.	Begünstigungsfähiger Gewinn	44 – 46
a)	Erhöhung um die Gewerbesteuer des Wirtschaftsjahres	45
b)	Entnahmen zur Zahlung von Einkommensteuer und Solidaritätszuschlag	45, 46
c)	Verwendungsfiktion für Einkommensteuer und Solidaritätszuschlag	46
4.	Vollständige Nachversteuerung des nachversteuerungspflichtigen Betrags .	46 – 48
a)	Übertragung auf eine beschränkt steuerpflichtige Körperschaft etc.....	47, 48
b)	Anwachsung auf eine Körperschaft etc.....	48
5.	Anteilige Nachversteuerung des nachversteuerungspflichtigen Betrags	48 – 50
6.	Vollständiger Übergang des nachversteuerungspflichtigen Betrags	50, 51
7.	Anteiliger Übergang des nachversteuerungspflichtigen Betrags	51
8.	Verfahrensrecht	52
a)	Änderung des Einkommensteuerbescheids	52
b)	Ablaufhemmung	52
c)	Steuererklärungspflicht bei festgestelltem nachversteuerungspflichtigen Betrag	52
III.	Rechtsprechung zu § 34a EStG	53, 54
1.	Bargeldübertragungen	53
2.	Zuständigkeit für Feststellung des nachversteuerungspflichtigen Betrags	53, 54
3.	Übergang des nachversteuerungspflichtigen Betrags bei Teilanteilsübertragungen	54
IV.	Änderungen des § 1a KStG	54 – 56
1.	Überblick	54, 55
2.	Optionsfähigkeit der eingetragenen GbR	55
3.	Neugründungen	55, 56
V.	Homogener Formwechsel Kapitalgesellschaft in optierende Gesellschaft	56
VI.	Zurückbehalten der Anteile an der Komplementär-GmbH	56 – 58
VII.	Geplante weitere Änderung des § 1a KStG	58

C. Beratungshighlights zum Ertragsteuerrecht der Kapitalgesellschaften	
(Dr. Claas Fuhrmann)	59 – 87
I. Neues zu verdeckten Gewinnausschüttungen bei Darlehensgewährungen	59 – 66
1. Anerkennung des Darlehens dem Grunde nach	59, 60
2. Zinshöhenermittlung auf Basis einer Margenteilung (BFH I R 27/20 v. 22.2.2023)	61, 62
3. Zinshöhenermittlung anhand der Kostenaufschlagsmethode (BFH I R 4/17 v. 18.5.2021)	62, 63
4. Zinshöhenermittlung anhand der Preisvergleichsmethode (BFH I R 62/17 v. 18.5.2021)	63 – 66
II. Neues zu inkongruenten Gewinnverwendungen	66 – 76
1. Inkongruente Gewinnverwendungsabreden – Gesellschaftsrecht	67 – 69
2. Inkongruente Gewinnverwendungsabreden – ertragsteuerliche Anerkennung	69 – 72
3. Exkurs: Gewinnverwendungsabreden – Schenkungsteuer	73 – 76
III. Neues zu Pensionszusagen	76 – 80
1. Pensionsrückstellungen beim Formwechsel einer Kapital- in eine Personengesellschaft	76 – 78
2. Verzicht auf Absicherung einer Berufsunfähigkeit gegen Abfindung	78 – 80
IV. Beratungsrelevantes zu § 17 EStG	80 – 87
1. Anerkennung von Veräußerungsverlusten iS des § 17 EStG	80 – 83
2. Zur Höhe der nachträglichen Anschaffungskosten bei in der Krise stehen gelassener Darlehen nach § 17 Abs. 2a Satz 3 Nr. 2 EStG	83 – 85
3. Zur Anwendung des Teileinkünfteverfahrens bei Veräußerungstatbeständen gem. § 17 EStG	85 – 87
D. Beratungshighlights zum Umwandlungssteuerrecht (Dr. Ralf Demuth)	88 – 92
I. Überblick	88
II. Geplante Änderungen bei Verschmelzungen iS der §§ 3 und 11 UmwStG	88 – 90
1. Änderungen für die steuerliche Schlussbilanz, § 3 Abs. 2a UmwStG-Entw.	88, 89
2. Wertansatz auf Anteilseignerebene bei einer Verschmelzung auf eine Körperschaft, § 13 Abs. 2 Satz 2 UmwStG-Entw.	89, 90

III.	Gewerbesteuer bei Umwandlungen von Kapital- auf Personengesellschaften, § 18 UmwStG	90
IV.	Entnahmen im Rückwirkungszeitraum bei Einbringungen in Körperschaften	91
V.	Verschärfung beim Einbringungsgewinn II bei Ketteneinbringungen	91, 92
 E.	Beratungshighlights zum Grunderwerbsteuerrecht (Thomas Carlé)	93 – 99
I.	Gesetzgebung	93
1.	Auswirkungen der MoPeG-Übergangsregelung	93
2.	Änderung durch das JStG 2024	93
II.	Verwaltungsanweisungen	94 – 96
1.	Auswirkungen des MoPeG	94, 95
2.	Zurechnungen von Grundstücken	96
3.	Umstrukturierung im Konzern	96
III.	Rechtsprechungstendenzen	97 – 99
 F.	Beratungssaspekte zur vorgesehenen Anzeigepflicht für innerstaatliche Steuergestaltungen (Thomas Carlé)	100 – 106
I.	Grenzüberschreitende Steuergestaltung	100 – 102
II.	Nationale, innerstaatliche Steuergestaltungen	102 – 106
 G.	Umsatzsteuer und Fragen zum Vorsteuerabzug (Dr. Mirko Wolfgang Brill)	107 – 157
I.	Einführung der E-Rechnung zum 1.1.2025	107 – 122
1.	Überblick	107 – 110
2.	Was sind elektronische Rechnungen?	110 – 113
3.	Wer muss ab dem 1.1.2025 E-Rechnungen ausstellen?	113 – 116
4.	Offene Fragestellungen	116 – 122
a)	Was gilt für Gutschriften?	116, 117
b)	Konsequenzen eines Verstoßes für den Rechnungsempfänger	117 – 119
c)	Konsequenzen eines Verstoßes für den Rechnungsaussteller	119 – 121
d)	Ist mein Leistungsempfänger Unternehmer?	121, 122

II.	Umsatzsteuerliche Organschaft – Viel Lärm um Nichts!	122 – 127
1.	Sachverhalt	123
2.	Entscheidungsgründe	123 – 127
III.	Aktuelles zum § 14c UStG	127 – 129
IV.	Zeitpunkt des Vorsteuerabzugs beim Ist-Versteuerer	129 – 132
1.	Sachverhalt	129, 130
2.	Urteilsgründe	130 – 132
V.	Vorsteuerabzug bei Mieterstrom	133 – 135
1.	Sachverhalt	133
2.	Entscheidungsgründe	134, 135
VI.	Vorsteueraufteilungsmaßstäbe § 15 Abs. 4 UStG	135 – 146
1.	Vorsteuerabzug bei gemischter Nutzung	136 – 138
2.	Beispiele aus der Rechtsprechung zur Vorsteueraufteilung	138 – 146
a)	Gemischte Grundstücksnutzung	138 – 142
aa)	Urteilssachverhalt	138, 139
bb)	Urteilsgründe	139 – 142
b)	Aufteilung des Vorsteuerschlüssels bei Gebäuden	142 – 144
aa)	Sachverhalt	142
bb)	Entscheidungsgründe	142 – 144
c)	Die neue gesetzliche Regelung	144 – 146
VII.	Es bleibt spannend – EuGH-Vorlage zur Haupt- und Nebenleistung bei Beherbergungen	146 – 149
VIII.	Wieder einmal: Zuschüsse und Umsatzsteuer	149 – 157
1.	Wiederholung: Allgemeines zu den Zuschüssen	149
2.	Wiederholung: Kriterien zur Abgrenzung von Zuschuss und Leistungsentgelt	149 – 154
3.	Die aktuelle Rechtsprechung	154 – 157

a)	Sachverhalt	154, 155
b)	Entscheidungsgründe	155 – 157
H.	Ausblick auf weitere vorgesehene Gesetzesänderungen	
	(Dr. Martin Strahl/Dr. Claas Fuhrmann/Dr. Ralf Demuth)	158 – 177
I.	Rechnungswesen (Dr. Martin Strahl)	158 – 160
1.	Vorgesehene Neuregelungen zur Abschreibung	158 – 160
2.	Neues zu Aufbewahrungs- und Aufzeichnungspflichten	160
II.	Neues zur Forschungszulage (Dr. Claas Fuhrmann)	161 – 166
1.	Überblick	161, 162
2.	Förderfähige Aufwendungen (§ 3 FZulG)	162 – 164
a)	Erhöhte Förderung der Eigenleistungen (§ 3 Abs. 3 FZulG)	162
b)	Förderung abnutzbarer beweglicher Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens (§ 3 Abs. 3a FZulG)	163, 164
c)	Erhöhung des Fördervolumens bei Auftragsforschung (§ 3 Abs. 4 FZulG)	164
d)	Erhöhung der Bemessungsgrundlage (§ 3 Abs. 5 FZulG)	164
e)	Erhöhte Förderung für KMU (§ 4 Abs. 1 Satz 2 FZulG)	164
3.	Änderung des Bescheinigungsverfahrens (§ 6 FZulG)	165
4.	Berücksichtigung der Forschungszulage im Vorauszahlungsverfahren (§ 10 Abs. 3 Satz 2 FZulG)	165, 166
5.	In-Kraft-Treten und Weitergabe von Daten (§ 17 Abs. 2 FZulG)	166
III.	Auswirkungen des JStG 2024 auf das ErbStG (Dr. Ralf Demuth)	167 – 169
IV.	Gemeinnützigkeitsrecht (Dr. Martin Strahl)	170 – 173
V.	Überblick über weitere Gesetzgebungsvorhaben (Dr. Martin Strahl)	173 – 177
I.	Literaturverzeichnis	178 – 182
J.	Sachregister	183 – 188